

Circle of Gifts: Ressourcen aufbauen

Du hast Lust auf Ideen, aber das Studium oder die Arbeit an der Uni ist voll, du machst schon zu viel oder bist uninspiriert oder in all der Komplexität den Überblick zu behalten kostet Kraft?

Der Circle of Gifts ist eine kollektive Beratung im Ideenlabor: ein Austauschraum jenseits gängiger Innovationsnormen, in dem wir Wissen, Fähigkeiten und Ressourcen teilen und Ideen gemeinsam voranbringen.

Ein Studium schult, genau hinzusehen und Zusammenhänge zu durchdringen. Was danach kommt, wird selten geübt: wie aus einer präzisen Analyse ein Vorhaben wird und was es braucht, um über längere Zeit daran zu arbeiten.

Zeit, Methoden, Unterstützung, Routinen, Mut und Energie sind Ressourcen und die meisten davon lassen sich aufbauen. Sei es eine Woche so planen, dass das Semester trägt oder Spontantät für Innovation nicht zu verlieren. Gewohnheiten pflegen, die Kreativität im Alltag am Leben halten.

Ob du analytisch arbeitest oder mit Prototypen: Bis etwas entsteht, vergeht Zeit. Zeit, in der du genau hinschauen, mutig handeln, mit anderen zusammenarbeiten kannst. Das sind erlernbare Fähigkeiten, und an diesem Abend üben wir sie gemeinsam: Welche Ressourcen brauchen wir zuerst, damit Ideen uns nicht überfordern?

Für dich, wenn

- du dich intensiv mit einer Frage beschäftigst und die Kraft vermisst, etwas daraus zu entwickeln
- du viele Ideen hast und nicht weisst, wo anfangen
- du gerne an Projekten arbeitest und gerade keine eigene Idee hast
- du an etwas dranbleiben willst, das dir wichtig ist, und dir die Ausdauer fehlt
- dich überfordert, was du über die Welt lernst, und du trotzdem handlungsfähig bleiben willst

Was du mitbringst

- Deine Fragen und das, woran es gerade hakt.
- Deine Geschenke: eine tägliche Praxis, ein digitales Tool, eine Methode, ein Werkzeug, deine Bereitschaft, Feedback zu geben, Ermutigung. Vieles davon fällt einem erst auf, wenn es jemand anderem weiterhilft.
- Bring ausserdem einen Gegenstand mit, den du nicht mehr brauchst und den jemand anderes gut gebrauchen kann. Es gibt einen Tauschtisch. Das Sichtbare macht das Unsichtbare leichter fassbar.

Willkommen sind ausgereifte Vorhaben ebenso wie erste Gedanken.
Bring eine Idee mit, teile deine Erfahrung oder komm einfach zum Zuhören.